

## Aus Rudolf Bresbers Geleitwort:

*Lutz M. B.-  
neuer bill. Bd.*

„Was nun folgt — der wesentlichste Teil des Buches — liest sich nicht anders als ein spannender Abenteuer-Roman. Umso spannender, als hier die in moderner Schreiberei so oft zu Unrecht betonte „Wahrheit“ der Geschehnisse aus der Schlichtheit und Natürlichkeit der Wiedergabe ohne weiteres einleuchtet.

Denn — und das ist ein besonderer Vorzug dieses packenden Erlebnisbuches, das auch in seinen unaufbringlichen klugen Urteilen über Land und Leute zum Bekenntnisbuche wird — auch im Angesicht größter Gefahr, grimmigster Schicksalstüde huscht zuweilen ein echtes Lächeln über des Erzählers Antlitz. Und an anderen Stellen klingt, leise aber wahrnehmbar, für das heimlichen Rhythmen nicht fremde Ohr, ein Dichter an, der, wo es darauf ankommt, Stimmung zu malen und festzuhalten, das nie zu Schwulst und Eitelkeit mißbrauchte Wort seiner Muttersprache in der Gewalt einer sicheren Hand hat.

Mit wachsendem Interesse habe ich dies Buch gelesen. Mit starker Sympathie für den Stammverwandten, der durch die vom lächelnden Trost des „Nitschewo und Inshallah“ eingelullten Völker den kategorischen Imperativ Kants durch Elend und Gefahr im Herzen trägt.

Und mit ehrlichem Dank habe ich das Werk aus den Händen gelegt. Es wird mir unvergessen bleiben und soll in meiner Bibliothek seinen Platz bekommen unter den erfreulichen Dokumenten eines starken, unbeugbaren Lebenswillens in einem Volke, das sich nicht nur im Sturm des Angriffs und in der Sonne des Sieges in Ehren zu behaupten weiß.“

Das Buch ist von überragender Bedeutung, wie schon äußerlich erkennbar an den Namen. Verfasser und Buchkünstler vereinigten sich zu einem Werk von künstlerischer Harmonie.

## Robert Lutz Nachfolger Otto Schramm, Stuttgart

**Wichtige Neuerscheinung!** (Z)

### Entwurf zu einem Gesetz über das soziale Mietrecht

Im Auftrage des Bundes Deutscher Mietervereine e. V. (Sitz Dresden) bearbeitet von Rechtsanwalt und Notar **Walter Groß I**, Dresden.

Preis 2.— RM (Din A 4, geh., Umfang 52 S.)  
Auslieferung durch **Otto Klemm**, Leipzig.

**Verlagsgesellschaft des Bundes Deutscher  
Mietervereine G. m. b. H. / Dresden-N. 6,**  
Böhmische Str. 30.

**Dr. L. Schaletzki**

### Das Recht der wirtschaftlichen Fürsorge

Ein Lehrbuch für Beamte,  
Wohlfahrtspfleger, für die freie Wohlfahrtspflege,  
für Studierende

Leinen geb. RM 5.60, brosch. RM 4.60

(Z)

Verlag: **Oberschlesische Volksstimme G. m. b. H.**  
Gleiwitz O/S., Kirchplatz 4

**Bitte zu beachten!** Druckvorlagen sollten zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift — sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine — und zwar nur einseitig — geschrieben sein. Dabei ist zu beachten, daß Angaben über Lieferungsbedingungen und dergl. nur noch im Bestellzettel aufgeführt werden.

Schriftleitung des Börzenblattes  
für den Deutschen Buchhandel